

Auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela
Eine religions- und kulturgeschichtliche Studienreise und zugleich eine Pilgerfahrt
5.-14. September 2025 / Konzept[©] und Reiseleitung:
Prof. Dr. mult. Mariano Delgado (Universität Freiburg Schweiz)



Der Apostel Jakob als Jakobspilger – Fresko aus Dreikirchen (Südtirol)

Vom Osten nach Westen verläuft im Norden Spaniens ein Weg, der älter als die Geschichte ist. Ursprünglich war er wahrscheinlich ein Sternen- und Initiationsweg für keltische Schamanen und Steinmetzen. Nach der „wundersamen“ Entdeckung der Gebeine des Apostels Jakob am Anfang des 9. Jhs. (um 812-814) auf einem alten Friedhof (lat.: *compostum*) im Gebiet der heutigen Stadt Santiago de Compostela, verwandelte sich dieser uralte Weg nach und nach – vor allem seit Mitte des 11. Jhs., als der Weg nach Jerusalem durch die Muslime gesperrt wurde und Mönche von Cluny und Tempelritter sich an den wichtigsten Orten im Norden Spaniens niederliessen – in die wichtigste Religions- und Kulturstrasse Europas: **Jakobsweg** (Camino de Santiago). Kirchen, Klöster, Burgen, Brücken und Pilgerspitäler werden gebaut. Alle Wege Europas scheinen nun nach Santiago zu führen (ca. 500'000 Menschen aus ganz Europa pilgerten im 11. und 12. Jh. jährlich dorthin). Der Jakobsweg ist vor allem der Pilgerweg des „kleinen Menschen“, des frommen einfachen Christen, der sein irdisches Dasein als einen Pilgerweg versteht. Johannes XXIII. nannte Santiago de Compostela „Leuchtturm des Universums“. Die geplante Pilgerfahrt und zugleich religions- und kulturgeschichtliche Studienreise führt an vielen Orten vorbei, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe (WKE) erklärt wurden. Wir werden versuchen, immer wieder einige Kilometer zu Fuss zu marschieren (ca. 90 bis 120 Minuten). Die Teilnehmenden werden zu gegebener Zeit Literaturempfehlungen und andere Typs für die Reisevorbereitung erhalten. – ***Ich lade Sie zum Nachspüren der „Mystik des Jakobswegs“ ein! Mariano Delgado.***

Einige Orte, die besucht werden sollen: San Millán (WKE), Santo Domingo de la Calzada, Burgos (WKE), Frómista, Carrión de los Condes, Medina de Rioseco, León (WKE), Astorga, Santiago de Compostela (WKE).

Leistungen: Hinflug nach Bilbao (aus Zürich oder Genf) und Rückflug aus Santiago, Reisegepäck 23 kg; Übernachtung in guten 4* und 5* Hotels (in historischen Gebäuden, zumeist «Paradores»); Halbpension während der ganzen Reise; alle Transfers in Spanien; Rundreise in einem bequemen Touristenbus; Reiseleitung und Führungen durch Prof. M. Delgado (sowie qualifizierte örtliche Guides wo vorgeschrieben oder zweckmässig); Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm; Reisegarantie und Reiseunterlagen.

Preis: Halbpension im Zweitbett-Zimmer **CHF 3'600** (max. 25, mind. 15 Personen, unter 20 Zuschlag von CHF 150). EZ-Zuschlag **CHF 620** (Wechselkursänderungen vorbehalten). **Anmeldeschluss: 31. März 2025** (spätere Anmeldung auch möglich).

Programm (Änderungen vorbehalten)*

1. Tag: Freitag, 5. September

Flug Genf oder Zürich nach Bilbao. Besichtigung einer Rioja-Bodega in Haro; nach kurzer Wanderung auf dem Jakobsweg Hotelbezug und Besichtigung der Kathedrale in Santo Domingo de la Calzada. Übernachtung in Santo Domingo de la Calzada.

2. Tag: Samstag, 6. September

Wanderung auf dem Jakobsweg und Besichtigung der Klöster von Yuso und Suso in San Millán (WKE). Übernachtung in Santo Domingo de la Calzada.

3. Tag, Sonntag, 7. September

Wanderung auf dem Jakobsweg über San Juan de Ortega und Belorado. Nachmittags Stadtführung in Burgos (Karthause, Kathedrale: WKE). Übernachtung in Carrión de los Condes.

4. Tag, Montag, 8. September

Wanderung auf dem Jakobsweg über Hornillos del Camino und Frómista (hier Besichtigung der romanischen Kirche San Martín). Übernachtung in Carrión de los Condes.

5. Tag, Dienstag, 9. September

Über Medina de Rioseco (drei monumentale Kirchen, darunter eine Jakobskirche) und den Geburtsort des Reiseleiters nach León (Stadtführung: Kathedrale und Isidor-Basilika: WKE). Übernachtung in León.

6. Tag, Mittwoch, 10. September

Wanderung auf dem Jakobsweg über Puente de Órbigo, Astorga (hier Besichtigung der Kathedrale und des von Antonio Gaudí gebauten Bischofspalastes, der als Museum des Jakobswegs dient) und Castrillo de los Polvazares. Übernachtung in León.

7. Tag, Donnerstag, 11. September

Wanderung auf dem Jakobsweg über El Ganso und Foncebadón (Cruz de Hierro) nach Ponferrada (Besichtigung der Templerburg) und Villafranca del Bierzo. Übernachtung in Villafranca del Bierzo.

8. Tag, Freitag, 12. September

Wanderung auf dem Jakobsweg über Cebreiro und Melide nach Santiago de Compostela. Übernachtung in Santiago.

9. Tag, Samstag, 13. September

Besichtigung der Kathedrale von Santiago de Compostela (WKE) und Möglichkeit zum Pilgergottesdienst. Nachmittags: Exkursion zum Kap Finisterre (dem „Ende der Welt“ der Römer und der mittelalterlichen Jakobspilger) und Muxia, um das Meer (und den Sonnenuntergang) zu sehen. Übernachtung in Santiago.

10. Tag, Sonntag, 14. September

Vormittags frei in Santiago und dann Rückflug.

Auskunft und Anmeldung: Prof. Mariano Delgado / Universität Freiburg, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Freiburg / mariano.delgado@unifr.ch / Tel.: +41/796483914. **Programm und Anmeldeformular:** <https://www.unifr.ch/ird/de/reisen.html>

Hotels: 5.-7. September: Parador 4* Santo Domingo: <https://paradores.es/de/parador-de-santo-domingo-de-la-calzada>; **7.-9. September:** Carrión de los Condes: Hotel 4* Real Monasterio de San Zoilo: <https://sanzoilo.com/>; **9.-11. September:** León: Hotel 5* Parador San Marcos: <https://paradores.es/de/parador-de-leon>; **11.-12. September:** Villafranca del Bierzo: Hotel 4* Parador: <https://paradores.es/de/parador-de-villafranca-del-bierzo>; **12.-14. September:** Santiago de Compostela: Hotel 5* Parador de los Reyes Católicos: <https://paradores.es/de/parador-de-santiago-de-compostela>

**Mit der Teilnahme an dieser Reise unterstützen Sie den Preis Bartolomé de Las Casas des Instituts für das Studium der Religionen und den interreligiösen Dialog: www.unifr.ch/ird*

Pilgersegen: Gott segne dir den Weg, den du nun gehst. Gott segne dir das Ziel, für das du lebst. Sein Segen sei ein Licht um dich her und innen in deinem Herzen. Aus deinen Augen strahle sein Licht wie zwei Kerzen in den Fenstern eines Hauses, die den Wanderer einladen, Schutz zu suchen vor der stürmischen Nacht. Wen immer du triffst, wenn du über die Straße gehst, ein freundlicher Blick von ihm möge dich treffen.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie uns in schriftlicher Form (Internet, E-Mail, Anmeldekarte, Brief) übermittelt und entsprechend rückbestätigt wurde.

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der vom 5.-14. September 2025 stattfindenden **Studienreise AUF DEM JAKOBSWEG NACH SANTIAGO DE COMPOSTELA** zum Pauschalpreis von **CHF 3'600** je nach Teilnehmerzahl (max. 25 Personen) verbindlich an

1. Ich bitte um Unterbringung in einem Zweibett-Zimmer zusammen mit
.....
2. Ich bestelle ein Einbett-Zimmer zum gegenwärtigen Mehrpreis von **CHF 620**. Mir ist bekannt, dass Einbett-Zimmer nur in beschränktem Masse zur Verfügung stehen und kein Anspruch darauf besteht.
3. Ich/wir fliege/n am 5. September von Zürich/Genf nach Bilbao und am 14. September von Santiago de Compostela nach Zürich/Genf mit der Gruppe und bitte/n um ein Flugticket.
4. Die Reisekosten beinhalten keine Rücktrittskostenversicherung. Eine Annullations-/Reiserücktrittskosten-Versicherung, die Sie im Krankheitsfalle oder bei Unfall vor den sonst anfallenden Kosten im Rahmen der Versicherungsbedingungen schützt, wird empfohlen, sofern kein entsprechender Versicherungsschutz anderweitig besteht. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem eigenen Versicherer. Die Versicherung muss innerhalb von 15 Tagen nach Buchungsbestätigung abgeschlossen werden. Die Buchungsbestätigung ist gleichzeitig die Rechnung.
5. Die Annullierung muss schriftlich (E-Mail oder Brief) erfolgen. Es gilt das Eingangsdatum. Folgende Kosten sind von den Reisenden bei Annullierung zu tragen: Bis 90.Tag vor Reisebeginn: keine Stornokosten; ab 89. bis zum 60. Tag: 10 %; ab 59. bis 30. Tag: 20 %; ab 29. bis 15. Tag: 40 %; ab 14. bis 8. Tag: 60 %; ab 7. Tag sowie bei Nichtantritt: 100 % des Reisepreises.
6. Wir haften für die von Ihnen bei der Durchführung der Reise allenfalls erlittenen Schäden, soweit es sich um das Ausbleiben einer versprochenen Leistung oder um eine Leistungsänderung handelt, die einen Minderwert gegenüber der ursprünglichen Vereinbarung darstellt. Von der Haftung ausgeschlossen sind Schäden infolge höherer Gewalt, kriegerischer Ereignisse, innerer Unruhen, Streiks, Epidemien, Naturkatastrophen, Havarien oder technischer Defekte an Transportmitteln, hoheitlicher Anordnungen, wie z. B. Entzug der Landrechte ohne Verschulden des Reiseveranstalters, Beschlagnahmen oder Vorfällen, die in ihren Auswirkungen den vorgenannten Beispielen gleichkommen. Ausgeschlossen sind ferner Schäden, die durch eigenes Verhalten des Kunden verursacht worden sind. Die Haftung für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist der Höhe nach auf den Reisepreis begrenzt und erfasst nur den unmittelbaren Schaden. Teilminderungen der Leistung geben nicht Anspruch auf Rückerstattung des gesamten Reisepreises.

Es ist mir bekannt, dass die Teilnehmenden an dieser Studienreise auf eigene Gefahr reisen. Die hier erwähnten Reise- und Haftungsbedingungen erkenne ich ausdrücklich an.

1. Person (bitte alle Angaben gut leserlich)

.....
(Familienname wie im Reisedokument)

.....
(Vorname wie im Reisedokument)

.....
(Geburtsdatum)

.....
(Strasse und Hausnummer)

.....
(Wohnort)

.....
(Telefonverbindung/Handy)

.....
(e-mail Adresse falls vorhanden)

2. Person (bitte alle Angaben gut leserlich)

.....
(Ort und Datum, Unterschrift)